



Wohnen in

Amönau



AMÖNAU – DAS DORF DER BRÜCKEN

Amönau (Amenau – Amnowa = Flussgelände), einer der zehn Stadtteile Wetzters, liegt im Norden des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Strittig ist, ob Amönau erstmals im Jahre 1008 oder im Jahre 1130 urkundlich erwähnt wird. Im Jahr 1502 werden für den Ort 26 Haushaltungen beschrieben, bis 1577 ist die Zahl bereits auf 75 angestiegen. Heute hat Amönau eine Einwohnerzahl von 881 Einwohnern mit weiter steigender Tendenz.



Amönau wurde in der Talmulde des Treisbaches angelegt. Die Siedlungsentwicklung erfolgte linear beiderseits des Treisbaches und entlang der Durchgangsstraße. Die alte Ortslage weist noch heute eine typische dörfliche Gebäudestruktur mit stark landwirtschaftlicher Prägung auf. Die Ortsmitte ist als Gesamtanlage unter Denkmalschutz gestellt. Deutlich ortsbildprägend sind auch das „Lustschlösschen“ und das Hofgut „von Biedenfeld“ am nördlichen Ortsrand einschließlich seiner das Anwesen umgebenden und unter Denkmalschutz stehenden Natursteinmauer.

Der alte historisch gewachsene Ortskern zeichnet sich durch eine weitgehend geschlossene Bebauung mit einem hohen Anteil landwirtschaftlicher Betriebsgebäude aus. Auf einem südöstlich gelegenen Höhenrücken hat sich in jüngerer Zeit der Siedlungsbereich des Neubaugebietes entwickelt. Dieser unterscheidet sich durch die lockere Einzelhausstruktur mit mangelnder und ortsuntypischer Eingrünung vom innerörtlichen Bereich.

Amönau besitzt eine gute Grundversorgung hinsichtlich Handwerks-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben. Insbesondere zeichnet sich Amönau durch das Zusammenleben und das Gemeinschaftsgefühl der Bevölkerung aus. Die hervorragende Akzeptanz von Einrichtungen wie dem Jugendclub und dem Rehabilitationszentrum IGEA sprechen für das Klima im Ort. Die vorhandenen Vereine tragen durch ihre Aktivitäten und Feste entscheidend zum dörflichen Leben bei.



Bis auf Teilbereiche ist Amönau durch Streuobstbestände, Gärten und standortgerechte Feld- und Ufergehölze gut in die umgebende Landschaft eingebunden. Beiderseits der Ortslage sind die Auen des Treisbaches als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Westlich der Ortslage befinden sich zwei ehemalige Kalksteinbrüche, die als Naturdenkmal unter Schutz gestellt sind.

Dorfbildprägend durchfließt der Treisbach den Ort auf voller Länge. Im Nordosten der Ortslage mündet die Asphe am sogenannten „Deutschen Eck“ in den Treisbach. Die historischen Nutzungen des Treisbaches beispielsweise als Viehtränke und Quelle für Brauchwasser sind heute nicht mehr aktuell. Seine Bedeutung als Spiel- und Erholungsraum ist jedoch erhalten geblieben. Aufgrund der zahlreichen Brücken im Ort entstand auch der Begriff „Dorf der Brücken“.



Ferienwohnung in idyllischer Dorflage

In der Dachetage der Scheune des ehemaligen „Simmersch Hof“ befindet sich diese romantisch gelegene ca. 50qm große Ferienwohnung mit Ausblick auf den Treisbach. Mit ein bißchen Geduld lassen sich die Forellen und Enten hervorragend aus den geöffneten Wohnzimmerfenstern beobachten. Das an einer ruhigen Nebenstraße gelegene Gebäude lädt zur Erholung ein. Die Wohnung ist komplett eingerichtet und bietet Platz für zwei Personen. Auf Wunsch kann ein zusätzliches Kinderbett beige stellt werden.



Die unter Denkmalschutz stehende Scheune und das angrenzende Stallgebäude wurden 1994-1996 im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes aufwendig restauriert und modernen Wohnansprüchen angepaßt.



Zustand von Scheune und Stall im Februar 1994 nach ersten Aufräumarbeiten.



Räume und Ausstattung:

Schlafzimmer mit zwei separaten Holzbetten

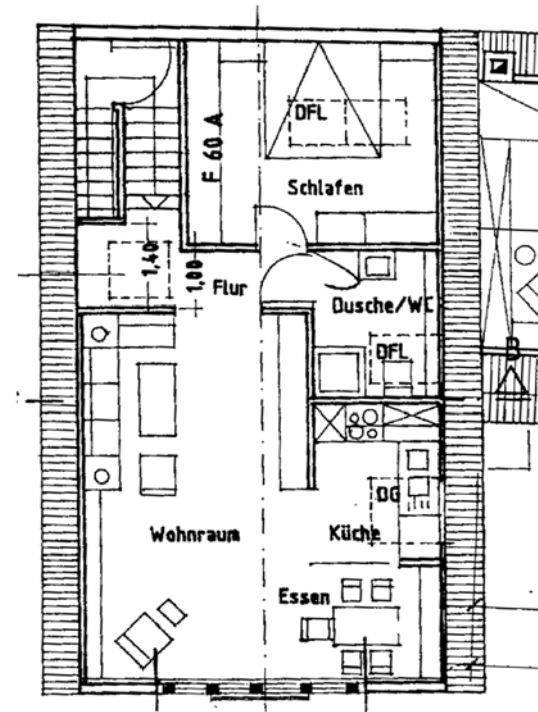
Bad mit Duschkabine, Toilette und Waschbecken

Wohnraum mit Einbauküche (inkl. Geschirrspüler), Essplatz für 4 Personen, Schreibtisch, Garderobenschrank, zwei Sofas, Glastisch und einem Fernsehgerät.

Der Fußboden im Schlafzimmer und Wohnraum besteht aus geölter Birkendiele.

Handtücher und Bettwäsche können nach Absprache gestellt werden. Auf Wunsch bieten wir einen Putz- und Wäscheservice.

Die Wohnung liegt in einem Bürogebäude. Es ist nach Absprache möglich, die Büroinfrastruktur sowie den vorhandenen Konferenzraum zusätzlich für Veranstaltungen zu mieten. Ein KFZ-Stellplatz steht zur Verfügung.



Wegbeschreibung

A 4 Olpe, A 45 Frankfurt

Abfahrt Dillenburg

Richtung Biedenkopf

Am Anfang von Biedenkopf Richtung Frankenberg links abbiegen (zur „Sackpfeife“)

Nach ca. 8 km (hinter der Sackpfeife) rechts abbiegen Richtung Treisbach und Wetter

Zwischen Treisbach und Wetter liegt Amönau

Nach dem Ortsschild Amönau (Treisbacherstraße) geht es vor der Brücke links ab (Am Bach),

parallel zum Bach, nach ca. 500 Metern kommt auf der gegenüberliegenden Bachseite unser

Gebäude, Am Bach 11a; Fachwerkscheune, saniert, mit weiß/blauen Gefachen.

1. Etage ist verschiefert.

A 7 / A 49 Kassel -> Marburg (Borken)

Abfahrt in Richtung Marburg A 49 auf die B 3 bis Cölbe

An der „T“ Gabelung rechts fahren bis Schild Richtung Cölbe (ca. 2 km)

Vor Cölbe rechts Richtung Biedenkopf / B 252 bis Wetter

Nach der 2. Tankstelle (SHELL) links abbiegen

Über die Eisenbahnschienen und über die Brücke

Im Ortskern rechts, dem Schild „Treisbach, Amönau“ folgen

In Amönau (Raiffeisenstraße) beim Gutkauf rechts (Stofelsgasse) in Richtung Bach fahren

Vor der Brücke links fahren (Am Bach); nach ca. 500 m auf der linken Seite, Am Bach 11a;

Fachwerkscheune, saniert, mit weiß/blauen Gefachen. 1. Etage ist verschiefert.

A 5, A 45, A 485 aus Frankfurt, Gießen

Richtung Marburg

Abfahrt Frankenberg / Biedenkopf B252 (dies ist die Abfahrt nach Messe und Einkaufszentrum Wehrda)

Vor Cölbe rechts Richtung Biedenkopf / B 252 bis Wetter

Nach der 2. Tankstelle (SHELL) links abbiegen

Über die Eisenbahnschienen und über die Brücke

Im Ortskern rechts, dem Schild „Treisbach, Amönau“ folgen

In Amönau (Raiffeisenstraße) beim Gutkauf rechts (Stofelsgasse) in Richtung Bach fahren

Vor der Brücke links fahren (Am Bach); nach ca. 500 m auf der linken Seite, Am Bach 11a;

Fachwerkscheune, saniert, mit weiß/blauen Gefachen. 1. Etage ist verschiefert.

Wir wünschen eine gute Fahrt und freuen uns auf Ihren Besuch

Lob und Dank für Amönau!

1945

Amönau du schönes Dörfchen
Hier im schönsten Talesgrund,
Die Natur sieht wie ein Märchen
Das sich ändert jede Stund.

Ringsum auf den Höhenzügen
Steht ein bunt gemischter Wald,
Durch die Wipfeln huscht ein Rascheln,
Jeder Wanderer macht hier halt.

Mitten durch das schöne Dörfchen
Fließt der schmale Treisbach hin,
wo sich Gans und Ente tummeln
Jedes hat den rechten Sinn.

Abseits auf'nem kleinen Hügel
Steht das kleine Kirchlein da,
Dessen Turm im Wasser spiegelt,
Das Schiff im Schatten der Bäume ich sah.

Großer Vater laß mein Bitten
Für mich nicht vergeblich sein,
Zieh Deine Hand nicht von dem Dörflein
Tue es stets mit Segen weihen.

Auf den Feldern in den Fluren
Reift die Saat zur Ernte hin,
Ringsum die Maschinen surren
Mähen bringen Ernte rin.

Ja mein liebes Amönau
Dich hab ich sehr lieb gewonnen,
Liegt in grüner Wiesenau
Und von oben scheint die Sonne.

Du bist meine Heimatstadt
Einmal muß ich dich verlassen
Heim zurück ins Elternhaus,
Wo ich spielt als Kind in Gassen.

Dich werd' ich niemals mehr vergessen,
Denn du bist der Zufluchtsort,
Als ich einstens wurd' entlassen
Konnt nicht heim in Heimatort.

Als stetes Andenken an meine zweite Heimat.

Karl Horn, Seitenroda/Thüringen

Kontakt:

**Björn und Ines Langlie
Am Bach 11a
D-35083 Wetter/Amönau
Tel +49 (0) 6423/51421 Fax +49 (0) 6423/51423
www.amoenau.net
ferienwohnung@amoenu.net**